

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 96 (1978)
Heft: 42

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

| Veranstalter | Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb | Teilnahmeberechtigung | Abgabe (Unterlagen- bezug) | SBZ Heft Seite |
|--|--|--|----------------------------------|----------------------|
| Ville de Neuchâtel | Construction d'un complexe sportif, IW | Tous les architectes et ingénieurs civils inscrits aux registres suisses des architectes et des ingé- nieurs civils habitants et établis dans les dis- tricts de Neuchâtel et de Boudry depuis le 1er janvier 1977. | 27. Okt. 78 (1. Sept. 78) | folgt |
| Bezirk Schwaben, Landbauamt Augsburg | Jugendbildungs- und Begegnungsstätte in Lindau Bodensee, PW | Architekten mit Wohn- und Hauptgeschäftssitz seit mindestens 6 Monaten im Wettbewerbs- bereich, Regierungsbezirk Schwaben, Planungs- regionen Bodensee-Oberschwaben und Hoch- rhein, Land Vorarlberg, Kantone St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen und Zürich. (Siehe aus- führliche Bestimmungen auf Seite 571.) | 7. Nov. 78 (ab 1. Aug.) | 1978/29 S. 571 |
| Einwohnergemeinde Frauenkappelen | Primarschulanlage, PW | Architekten, welche seit mindestens 1. Januar 1977 Wohn- oder Geschäftssitz im Amt Laupen haben. | 13. Nov. 78 | |
| Kanton Thurgau, Hochbauamt | Kantonsschule Romanshorn, PW | Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäfts- sitz seit mindestens dem 1. Juli 1977 im Kanton Thurgau haben. | 17. Nov. 78 | 1978/27/28 S. 551 |
| Gemeinde Gamprin FL | Primarschulanlage in Gamprin, PW | Fachleute (Liechtensteiner und Ausländer), die ihren Wohn- und Geschäftssitz seit mindestens 1. Januar 1978 im Fürstentum Liechtenstein haben. | 20. Nov. 78 | 1978/33/34 S. 635 |
| Einwohnergemeinde Aarau, Schweiz. Nationalbank | Autoeinstellhalle, Ge- staltung Schlossplatz und Neubau der Schweiz. Nationalbank in Aarau, 2 parallele PW | Selbständige Architekten mit Wohn- oder Ge- schäftssitz seit dem 1. Januar 1977 im Kanton Aargau und in den Bezirken Olten und Gös- gen des Kantons Solothurn. | 18. Dez. 78 (neu) | 1978/35 S. 658 |
| Fondation «Les Baumettes», Renens VD | Etablissement médico- social à Renens, concours a deux degrés | Ce concours est ouvert aux personnes, dont le Conseil d'Etat vaudois a reconnu la qualité d'architecte, qui sont domiciliées ou établies sur le territoire des Communes de la zone sanitaire I depuis le 1er janvier 1977 au plus tard (voir page 634). | 15. Dez. 78 (29. Sept. 78) | 1978/33/34 S. 634 |
| Stiftung für Behinderte Aarau-Lenzburg | Wohnheim für Behinderte in Staufen AG, PW | Selbständige Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1978 ihren Geschäftssitz in den Be- zirken Aarau, Kulm oder Lenzburg haben. | 22. Dez. 78 (6. Sept. 78) | 1978/35 S. 658 |
| Stiftung für Behinderte, Wettingen AG | Wohnheim für Behin- derte in Wettingen, BW | Selbständige Architekten mit Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1977 im Bezirk Baden. | 10. Jan. 79 | 1978/30/31 S. 592 |
| Genossenschaft Alters- und Pflegeheim Stadt- park, Olten | Alters- und Pflegeheim in Olten, PW | Selbständige Architekten mit Wohn- oder Ge- schäftssitz seit dem 1. Januar 1977 in den Be- zirken Olten-Gös-Gen-Gen-Gen. | 15. Jan. 79 (21. Aug. 78) | 1978/30/31 S. 592 |
| Einwohnergemeinde Risch | Gemeindezentrum in Rotkreuz ZG, IW | Architekten und Planer, die seit dem 1. Januar 1978 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug haben, oder in der Gemeinde Risch heimatbe- rechtigt sind. | 19. Jan. 79 (ab 31. 8. 78) | 1978/33/34 S. 635 |
| Stadtrat von Zürich | Gestaltung des Pestalozzi- parks in Schlieren/Alt- stetten, PW | Alle in der Schweiz seit mindestens dem 1. Ja- nuar 1975 niedergelassenen Gartenarchitekten. Für die Hochbauten ist ein Architekt beizuzie- hen, der die gleichen Bedingungen erfüllen muss. | 23. Jan. 79 | 1978/33/34 S. 635 |
| Bourgeoisie de Sion VS | Restaurant dans les Iles de Sion, PW | Tous les architectes, ayant leur domicile pro- fessionnel sur la Commune de Sion depuis une date antérieure au 1 septembre 1977. | 26. Jan. 79 (20. Sept. 79) | 1978/37 S. 708 |
| Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Zollikon ZH | Kirchgemeindehaus Zollikon, PW | Architekten, die in der Gemeinde Zollikon seit dem 1. Januar 1977 Geschäfts- und/oder Wohn- sitz haben sowie Architekten mit Bürgerrecht der Gemeinde Zollikon. | 9. März 79 (4.-15. 9. 78) | 1978/33/34 S. 635 |

| | | | | |
|--|--|--|-------------------------------|-------------------|
| Baudepartement des Kantons Basel-Stadt | Gestaltung des Rosshof-Areals und des oberen Petersgrabens, IW | Alle in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen Architekten und Planer. | 19. März 79 (30. Sept. 78) | 1978/35 S. 658 |
| Hochbauamt des Kantons Zürich | Künstlerische Gestaltung an der Universität Zürich-Irchel, IW | Schweizer Künstler im In- und Ausland sowie ausländische Künstler, die seit dem 1. Januar 1977 in der Schweiz wohnhaft sind. | 30. Juli 79 | 1978/32 S. 616 |
| Einwohnergemeinde Aarau, Aargauische Stiftung für cerebrall Gelähmte | Quartierschulhaus, heilpädagogische Sonderschule, Schulheim | Fachleute, die seit dem 1. Januar 1978 im Kanton Aargau oder im Amt Olten-Gösgen ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben. | 26. Jan. 79 | 1978/38 S. 731 |
| Stadtrat von Winterthur | Heilpädagogische Sonderschule, Michaelsschule, PW | Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1976 in Winterthur ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben. | 31. Jan. 79 (31. Okt. 78) | 1978/38 S. 731 |
| Regierungsrat des Kantons Luzern | Neubauten der Strafanstalt Wauwilermoos, PW | Alle im Kanton Luzern seit spätestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen, im Schweizerischen Register der Architekten und Techniker eingetragenen Fachleute, sowie Absolventen der Eidg. Technischen Hochschulen und der schweizerischen Höheren Technischen Lehranstalten. | 2. März 79 (3. Okt. 78) | 1978/39 S. 750 |
| Kaufmännischer Verein St. Gallen und Stadt St. Gallen | Kaufmännische Berufsschule, städtische Sporthalle, Gestaltung der Kreuzbleiche, PW | Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1978 in den Kantonen St. Gallen, Appenzell I. Rh. und Appenzell A. Rh. ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben. | 28. Feb. 79 | 1978/39 S. 750 |

Neu in der Tabelle

| | | | | |
|-------------------|--|---|------------|-------------------|
| Commune d'Yverdon | Habitation de service avec chauffage solaire, concours d'idées | Les architectes concurrents doivent être en droit d'exercer et être domiciliés dans un canton romand (FR, GE, JU, NE, VD, VS) depuis le 1. 1. 1977. | 4. Dez. 78 | 1978/41 S. 784 |
|-------------------|--|---|------------|-------------------|

Wettbewerbsausstellung

| | | | | |
|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|-------------------|
| Stadt Dübendorf | Ideenwettbewerb Bahnhofstrasse | Wir bitten die Leser um Entschuldigung, dass die Ankündigung der Ausstellung dreimal infolge Uebermittlungsfehler und Missverständnissen falsch erfolgt ist. Die richtigen Daten lauten: Sporthalle der Schulanlage Stägenbuck, Eingang Lägerstrasse, Dübendorf. 18. Okt. bis 27. Okt., Montag, Mittwoch und Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr, Samstag und Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. | 1977/46 S. 842 | 1978/37 S. 708 |
|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|-------------------|

Aus Technik und Wirtschaft

Japanischer Meeresboden-Roboter im Dienst

Wie ein Riesenkrake soll ein in Japan entwickelter Roboter den Meeresboden bis zu einer Tiefe von 500 Metern nach Rohstoffen untersuchen. Das ferngesteuerte Gerät, das vom elektrotechnischen Forschungsinstitut der Firma Komatsu gebaut wurde, wiegt an Land zehn Tonnen. Es ist sieben Meter lang, viereinhalb Meter breit, fünf Meter hoch und hat eine Steigfähigkeit von 30 Grad. Selbst auf unebenem und weichem Gelände, auf dem eine Unterwasserraupe nicht mehr arbeiten könnte, lässt sich der Roboter mit seinen acht Teleskopbeinen einsetzen. Wie die Fachzeitschrift «Meerestechnik» (Düsseldorf) berichtete, überquert der künstliche Krake sogar Pipelines oder Kabel, ohne sie zu beschädigen oder auch nur das Wasser durch Aufwirbeln von Schlamm zu trüben.

Bei allen Arbeiten unter Wasser wird der Roboter über Kabel gesteuert. Die Kontroll- und Leiteinrichtungen sind auf einem Begleitschiff installiert, während der Roboter selbst von einem programmierten Computer gelenkt wird.

Ankündigungen

Landumlegung

Tagung, veranstaltet vom Institut für Kulturtechnik der ETHZ

Das Institut für Kulturtechnik, Abtlg. Planung und Strukturverbesserung, führt am 27./28. Okt. im ETH-Hauptgebäude eine Informationstagung zum Thema «Landumlegung» durch. Die Tagung baut auf der Abschiedsveranstaltung für Prof. Weidmann auf. Es sollen vor allem die praktischen Gesichtspunkte des Themas erörtert werden, beruhend auf der aktiven Beteiligung der Teilnehmer in Arbeitsgruppen bei der Besprechung von Fallbeispielen.

Fallbeispiele

«Gesamtumlegung mit Gesamt- und Entflechtungsumlegung im Rahmen der Ortsentwicklungsplanung Hérémence im Berggebiet des Kantons Wallis» (A. Frossard, Sion, und N. Seppey, Hérémence, in Französisch).

«Koordination von Güterzusammenlegung, Ortsplanung und Quartierplanung in der Gemeinde Tschiers im Münstertal und spezielle Probleme der Nutzungsentflechtung sowie des Wert-

(Fortsetzung G 151)